

Halbtageswanderung auf der Elmshäuser Zeitreise am 14.01.2024

Die erste Wanderung des Jahres 2024 führte uns auf die Elmshäuser Zeitreise. Nach anfänglichem Schneefall wanderten die Teilnehmenden durch Elmshausen am Rittergut Ohm-Winter (von 1586) vorbei, direkt an der Lahn bei einer „dicken Pappel“ entlang Richtung Buchenauer Bahnhof. Von dort ging es in den Wald, gemächlich bergauf, an der Grube Clara (Manganvorkommen) und einem idyllischen Steinbruchsee vorbei. Ein schöner Blick bot sich rechts auf die Carlshütte, erbaut 1844 und heute eine denkmalgeschützte Industrienanlage.



Auf der Höhe, bei den Resten eines Kellergewölbes der Doppelburg Hohenfels aus dem 12. Jahrhundert, machten wir eine wohlverdiente Rast. Von hier aus führte uns der Weg zum alten Feld, der historischen Grenze zwischen Hessen-Cassel und Hessen-Darmstadt. Dort kürzten wir die Wanderung um rund 2,5 Kilometer ab, da der Weg wegen Dauerregens zu aufgeweicht war. Uns stand stellenweise der Schlamm bis zu den Knöcheln! Der Abschluss dieser schönen Wanderung fand in der alten Molkerei in Mornshausen/D. statt – bei Käse und Milch.

Brigitte Febel